



Bezirksregierung Arnberg

Geschäftsstelle des Regionalrates

E-Mail-Adresse: geschaeftsstelle.regionalrat@bezreg-arnsberg.nrw.de

Tel.: 02931/82-2341, 2324 oder 2306 Fax: 02931/82-46177

Regionalratssitzung am:	13.12.2012	Vorlage:			26/04/12
Vorberatung in:	PK... <input type="checkbox"/>	SK... <input type="checkbox"/>	VK... <input checked="" type="checkbox"/>	REK... <input type="checkbox"/>	
TOP 3:	Bundesverkehrswegeplan 2015 – Bereich Straße				
	<ul style="list-style-type: none">• Beratung und Beschlussfassung über den regionalen Vorschlag				
Berichterstatter:	Regierungsvizepräsident Milk				
Bearbeiter:	Regierungsbaudirektor Siemer Regierungsbauoberamtsrat Löser				

Der Regionalrat fasst bei einer Nein-Stimme mehrheitlich folgenden Beschluss:

1. Der Regionalrat beschließt die Vorhabenliste zur Projektanmeldung für die Neuaufstellung des Bundesverkehrswegeplanes – Bereich Straße – entsprechend der **Anlage**, Tabellen 1-3.
2. Bei bezirks- bzw. länderübergreifenden Bundesfernstraßen (z. B. A 44 östlich AK Werl, A 45 vom AK Hagen bis zur Landesgrenze Hessen) sind verkehrlich sinnvolle Ausbauabschnitte ohne Berücksichtigung politischer Grenzen in die Bewertung mit einzubeziehen.
3. Der Regionalrat erwartet, dass die Vorhabenliste in das Verfahren auf Bundesebene eingebracht wird.

BVWP 2015 – Bereich Straße

Tabelle 1: Nicht begonnene Projekte des Fernstraßenbedarfsplanes vom 01.07.2004, angemeldet zur erneuten Bewertung

Str.- Art	Str.- Nr	Projektbezeichnung	Dringlich- keit alt	Planungs- stand 31.08.2012
A	44	AK Werl - AS Werl/O (B 516)	WB	OP
A	44	AS Werl/O (B 516) – AS Soest/W	WB	OP
A	44	AS Soest/W - AS Soest/O	WB	OP
A	44	AS Soest/O - AS Erwitte/Anröchte	WB	OP
A	44	AK Erwitte/Anröchte (B 55) - AS Geseke	WB	OP
A	44	AK Dortmund/Unna (A 1) – AS Unna/Ost (B 233)	VB	VE
A	44	AS Unna/Ost (B 233) – westl. AK Werl (A 445)	VB	VE
A	45	AK Hagen – AK Westhofen	VB	VE
A	46	AS Hemer (B 7) - Menden (B 515)	VB	UVA
A	46	Menden (B 515) - AS Arnsberg-Neheim	VB	UVA
A	445	AS Werl/Nord - AS Hamm/Rhynern (A 2)	VB	PO
B	1	S-OU Erwitte	WB	OP
B	7	Bestwig/Nuttlar (A 46) – Brilon (B 480a)	VB	VE
B	55	OU Lennestadt/Bilstein + Lennestadt/Kirchveisdede	WB	OP
B	55	OU Meschede	WB	OP
B	55	OU Lippstadt (OU Erwitte – L 822)	WB	OP
B	55	OU Lippstadt (L 822 – L 586n)	WB	OP
B	55	W-OU Erwitte (B 1 – B 55 s Lippstadt)	VB	PE
B	55	OU Eslohe	VB	UVA
B	55	OU Warstein	VB	UVA
B	62	Hilchenbach/Grund – Altenteich m OU Lützel	VÖ	UVA
B	62	OU Erndtebrück m OU Schameder	VÖ	UVA
B	62	OU Bad Laasphe	VB	VE
B	63	OU Wickede (B 7 – L 795)	WB	OP
B	229	OD Arnsberg/Müschede	VB	UVA
B	229	OU Balve	WB	UVE
B	229	OU Neuenrade	VB	VEG
B	236	OU Lennestadt/Saalhausen	WB	OP
B	236	OU Winterberg/Züschen	WB	OP
B	236	OU Hallenberg	WB	OP
B	236	OU Lennestadt/Grevenbrück	VB	VE
B	237	OU Kierspe	VB	UVA
B	475	OU Lippetal/Oestinghausen	VB	UVA
B	475	OU Lippetal/Hultrop 2. BA (ö K 75 – w. L 795)	VB	UVA
B	480	OU Olsberg/Wiemeringhausen	WB	OP
B	480	OU Winterberg/Niedersfeld	WÖ	OP
B	480	OU Brilon/Alme	WD	UVA
B	480	OU Brilon/Alme – OU Wünnenberg	WÖ	UVA
B	508	T-OU Kreuztal (HTS – Querspange B 508)	VB	PO
B	508	OU Kreuztal/Ferndorf (Quersp. Kreuztal – L 728)	VB	UVA
B	508	S-OU Hilchenbach	VÖ	UVA
B	517	Krombach (A 4) – OU Kirchhündem/Welschen-Ennest	VB	UVE
B	517	OU Welschen-Ennest	VB	UVE

**Legende
zu Tabelle 1:**

Stadium	Beschreibung
OP	ohne Planungsbeginn
VP	Vorplanung hat begonnen (Planungsauftrag)
VU	Verkehrsuntersuchung hat begonnen
UVA	Umweltverträglichkeits-/Variantenuntersuchung hat begonnen
UVE	Umweltverträglichkeits-/Variantenuntersuchung ist abgeschlossen
LBV	Unterlagen für Linienbestimmung/Trassenfestlegung werden aufgestellt und vorgelegt
LBA	Linienbestimmung/Trassenfestlegung beantragt
LBE	Linie bestimmt/Trassenführung festgelegt (Ende)
VE	Vorentwurf begonnen (Planungsauftrag)
VEA	Vorentwurf abgeschlossen und vorgelegt
VEV	Vorentwurf vorgelegt (durch BS)
VEG	Vorentwurf genehmigt
PA	Planfeststellung beantragt
PAV	wie PA, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht)
PO	Planfeststellungsunterlagen offen gelegt
PE	Planfeststellungserörterung fand statt
PEV	wie PE, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht)
PB	Planfeststellungsbeschluss ergangen
PBV	wie PB, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht)
PU	Planfeststellungsbeschluss bestandskräftig (unanfechtbar)
PUV	wie PU, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht)
APA	Ausführungsplanung (Anfang)
AUS	Ausschreibung (Anfang)
BAU	Maßnahme in Bau

Dringlichkeit	Beschreibung
VB	Vordringlicher Bedarf
VÖ	VB mit besonderem naturschutzfachlichem Planungsauftrag
W*	Weiterer Bedarf mit Planungsrecht
WB	Weiterer Bedarf
WD	WB* mit besonderem naturschutzfachlichem Planungsauftrag
WÖ	WB mit festgestelltem, hohen ökologischen Risiko

BVWP 2015 – Bereich Straße

Tabelle 2: Neu angemeldete Projekte zur Bewertung

Str.- Art	Str.- Nr.	Projektbezeichnung	angemeldet von
A	45	6-spuriger Ausbau der A 45 von der Landesgrenze zu Hessen bis AK Hagen (A 46)	Märkischer Kreis Kreis Olpe Kreis Siegen-Wittgenstein Stadt Hagen Stadt Halver Stadt Lüdenscheid Stadt Siegen Gemeinde Wenden IHK Siegen SIHK Hagen
B	54	OU Kierspe (Lausebergaufstieg); damit verbunden Aufstufung der L 528 zwischen Kierspe und Halver zur Bundesstraße	Märkischer Kreis Stadt Halver Stadt Kierspe SIHK Hagen
B	55	OU Eslohe/Bremke	Hochsauerlandkreis Gemeinde Eslohe IHK Arnsberg
B	55	OU Eslohe/Reiste	Hochsauerlandkreis Gemeinde Eslohe IHK Arnsberg
B	55	B 55/B 236 Querspange von Lennestadt/Bonzelerhammer bis zur B 236 Lennestadt/Maumke	Kreis Olpe IHK Siegen
B	62	OU Netphen/Dreis-Tiefenbach	Kreis Siegen-Wittgenstein Stadt Netphen
B	229	OU Sundern/Hachen	Hochsauerlandkreis Stadt Sundern IHK Arnsberg
B	236	OU Schmallenberg/Fleckenberg	Hochsauerlandkreis Stadt Schmallenberg IHK Arnsberg
B	508n	Erndtebrück-Schameder – Landesgrenze Hessen (mit Fortführung in Hessen bis Frankenberg/Eder)	Kreis Siegen-Wittgenstein
B	516	OU Ense-Bremen/-Ruhne	Kreis Soest Gemeinde Ense

Tabelle 3: Projekte des Fernstraßenbedarfsplanes vom 01.07.2004, die nicht mehr bewertet werden sollen

Str.- Art	Str.- Nr.	Projektbezeichnung	Streichung vorgeschlagen von
B	229	OU Lüdenscheid/Brügge	Stadt Lüdenscheid
B	236	OU Nachrodt	Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde



Bezirksregierung Arnberg

Geschäftsstelle des Regionalrates

E-Mail-Adresse: geschaeftsstelle.regionalrat@bezreg-arnsberg.nrw.de

Tel.: 02931/82-2341, 2324 oder 2306 Fax: 02931/82-46177

Regionalratssitzung am:	13.12.2012	Vorlage:			26/04/12
Vorberatung in:	PK... <input type="checkbox"/>	SK... <input type="checkbox"/>	VK... <input checked="" type="checkbox"/>	REK... <input type="checkbox"/>	
TOP 3:	Bundesverkehrswegeplan 2015 – Bereich Straße				
	<ul style="list-style-type: none">• Beratung und Beschlussfassung über den regionalen Vorschlag				
Berichterstatter:	Regierungsvizepräsident Milk				
Bearbeiter:	Regierungsbaudirektor Siemer Regierungsbauoberamtsrat Löser				

Beschlussvorschlag:

Der Regionalrat beschließt die Vorhabenliste zur Projektanmeldung für die Neuaufstellung des Bundesverkehrswegeplanes – Bereich Straße – entsprechend der **Anlage**, Tabellen 1-3.

Ausgangslage

Mit Erlass vom 31.08.2012 hat das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr NRW (MBWSV) die Bezirksregierungen um Abfrage gebeten, welche Vorhaben des Bundesfernstraßenbaus im Rahmen der Neuaufstellung des Bundesverkehrswegeplanes (BVWP) aus Sicht der Kommunen untersucht werden sollen. Dem Erlass beigelegt war ein erläuterndes Schreiben von NRW-Verkehrsminister Michael Groschek, mit dem er die Kommunen (Gemeinden, Städte und Kreise) um Unterstützung gebeten hat.

Neben der Beteiligung der Kommunen wurden parallel die Industrie- und Handelskammern um Stellungnahme gebeten. Für die Projektanmeldungen sollten zusätzlich per Online-Formular die Projektdaten unmittelbar an den Landesbetrieb Straßenbau NRW übermittelt werden.

Für die zur Bewertung vorgeschlagenen Projekte soll gemäß Landesplanungsgesetz ein Votum der Regionalräte erfolgen. Dieses Votum ist von besonderer Bedeutung, da der Bund den Ländern mitgeteilt hat, dass aufgrund der durchzuführenden Strategischen Umweltprüfung (SUP) grundsätzlich keine Nachmeldungen von Projekten möglich sein werden.

Im Zuge dieser Projektanmeldungen war von den Bezirksregierungen die Bedarfsplanrelevanz zu überprüfen. Voraussetzung hierfür ist zunächst, dass die angemeldeten Projekte eindeutig für die Straßenbaulast des Bundes in Frage kommen. Grundsätzlich bedarfsplanrelevant sind kapazitätserweiternde Neu- und Ausbaumaßnahmen im Bundesfernstraßennetz sowie der Bau von Ortsumgehungen im Zuge von Bundesstraßen zur Verkehrsentlastung und Steigerung der Lebensqualität in den Kommunen. Nicht bedarfsplanrelevant sind der Ausbau von Bundesstraßen von 2 auf 3 Fahrstreifen und der Bau von neuen Anschlussstellen an Bundesfernstraßen.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass auch alle bereits im Fernstraßenbedarfsplan 2004 enthaltenen Maßnahmen, die noch nicht im Bau sind, aufgrund einer entsprechenden Vorgabe des Bundes bis auf weiteres als "disponibel" zu behandeln sind. Sofern an ihnen festgehalten werden soll, bedürfen sie somit einer erneuten Projektanmeldung zur fachlichen Bewertung. Sukzessive können noch Vorhaben, die bis 2015 in Bau gehen, "indisponibel" in dem Sinne werden, dass es dann auf die Ergebnisse der Neubewertung nicht mehr ankommt.

Projektanmeldungen

In der **Anlage** sind die Ergebnisse des Beteiligungsverfahrens dargestellt. Zu allen im Fernstraßenbedarfsplan 2004 enthaltenen Projekten wurden Stellungnahmen abgegeben.

- **Tabelle 1** enthält die erneut gemeldeten Projekte des aktuellen Bedarfsplanes. Zur Information sind im Zuge der A 44 und A 45 die angrenzenden Projekte im RVR-Gebiet mit aufgeführt.
- **Tabelle 2** enthält die neu angemeldeten Projekte mit Angabe der Anmelder.
- **Tabelle 3** enthält zwei nicht erneut zu bewertende Projekte. Die betroffenen Kommunen Lüdenscheid und Nachrodt-Wiblingwerde haben die Streichung dieser Projekte vorgeschlagen.

Weiterer Verfahrensablauf

Der Bund erwartet die abschließende Meldung der Länder ab April 2013. Vor einer Weitermeldung an den Bund wird voraussichtlich seitens des MBWSV eine Beteiligung des Koalitionsausschusses vorzunehmen sein. Ende 2013 sollen alle beim Bund angemeldeten Projekte im Internet abrufbar sein.

Der Bund prüft die Anmeldungen und berechnet für alle gemeldeten Projekte die aktuellen gesamtwirtschaftlichen Nutzen-Kosten-Verhältnisse (NKV) auf Basis der Straßenverkehrsprognose 2030. Es werden die erforderlichen Indikatoren für die SUP ermittelt. Außerdem werden die naturschutzfachlichen Gegebenheiten, die städtebaulichen Potenziale und die raumordnerischen Faktoren ermittelt.

Ende 2014/Anfang 2015 soll ein aktueller Nachweis der Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Projekte vorliegen. In diesem Zeitraum sollen auch die ersten Bund-Länder-Gespräche zu den Bewertungs- und Beurteilungsergebnissen stattfinden. In einer zweiten Beteiligungsrunde werden diese Ergebnisse auch den Regionalräten vorgelegt, die dann – zur Vorbereitung der Stellungnahme des Landes NRW gegenüber dem Bund – eine Priorisierung der einzelnen Projekte aus der Region vornehmen sollen.

ANLAGE

BVWP 2015 – Bereich Straße

Tabelle 1: Nicht begonnene Projekte des Fernstraßenbedarfsplanes vom 01.07.2004, angemeldet zur erneuten Bewertung

Str.-Art	Str.-Nr	Projektbezeichnung	Dringlichkeit alt	Planungsstand 31.08.2012
A	44	AK Werl - AS Werl/O (B 516)	WB	OP
A	44	AS Werl/O (B 516) – AS Soest/W	WB	OP
A	44	AS Soest/W - AS Soest/O	WB	OP
A	44	AS Soest/O - AS Erwitte/Anröchte	WB	OP
A	44	AK Erwitte/Anröchte (B 55) - AS Geseke	WB	OP
A	44	AK Dortmund/Unna (A 1) – AS Unna/Ost (B 233)	VB	VE
A	44	AS Unna/Ost (B 233) – westl. AK Werl (A 445)	VB	VE
A	45	AK Hagen – AK Westhofen	VB	VE
A	46	AS Hemer (B 7) - Menden (B 515)	VB	UVA
A	46	Menden (B 515) - AS Arnsberg-Neheim	VB	UVA
A	445	AS Werl/Nord - AS Hamm/Rhynern (A 2)	VB	PO
B	1	S-OU Erwitte	WB	OP
B	7	Bestwig/Nuttlar (A 46) – Brilon (B 480a)	VB	VE
B	55	OU Lennestadt/Bilstein + Lennestadt/Kirchveisdede	WB	OP
B	55	OU Meschede	WB	OP
B	55	OU Lippstadt (OU Erwitte – L 822)	WB	OP
B	55	OU Lippstadt (L 822 – L 586n)	WB	OP
B	55	W-OU Erwitte (B 1 – B 55 s Lippstadt)	VB	PE
B	55	OU Eslohe	VB	UVA
B	55	OU Warstein	VB	UVA
B	62	Hilchenbach/Grund – Altenteich m OU Lützel	VÖ	UVA
B	62	OU Erndtebrück m OU Schameder	VÖ	UVA
B	62	OU Bad Laasphe	VB	VE
B	63	OU Wickede (B 7 – L 795)	WB	OP
B	229	OD Arnsberg/Müschede	VB	UVA
B	229	OU Balve	WB	UVE
B	229	OU Neuenrade	VB	VEG
B	236	OU Lennestadt/Saalhausen	WB	OP
B	236	OU Winterberg/Züschen	WB	OP
B	236	OU Hallenberg	WB	OP
B	236	OU Lennestadt/Grevenbrück	VB	VE
B	237	OU Kierspe	VB	UVA
B	475	OU Lippetal/Oestinghausen	VB	UVA
B	475	OU Lippetal/Hultrop 2. BA (ö K 75 – w. L 795)	VB	UVA
B	480	OU Olsberg/Wiemeringhausen	WB	OP
B	480	OU Winterberg/Niedersfeld	WÖ	OP
B	480	OU Brilon/Alme	WD	UVA
B	480	OU Brilon/Alme – OU Wünnenberg	WÖ	UVA
B	508	T-OU Kreuztal (HTS – Querspange B 508)	VB	PO
B	508	OU Kreuztal/Ferndorf (Quersp. Kreuztal – L 728)	VB	UVA
B	508	S-OU Hilchenbach	VÖ	UVA
B	517	Krombach (A 4) – OU Kirchhündem/Welschen-Ennest	VB	UVE
B	517	OU Welschen-Ennest	VB	UVE

**Legende
zu Tabelle 1:**

Stadium	Beschreibung
OP	ohne Planungsbeginn
VP	Vorplanung hat begonnen (Planungsauftrag)
VU	Verkehrsuntersuchung hat begonnen
UVA	Umweltverträglichkeits-/Variantenuntersuchung hat begonnen
UVE	Umweltverträglichkeits-/Variantenuntersuchung ist abgeschlossen
LBV	Unterlagen für Linienbestimmung/Trassenfestlegung werden aufgestellt und vorgelegt
LBA	Linienbestimmung/Trassenfestlegung beantragt
LBE	Linie bestimmt/Trassenführung festgelegt (Ende)
VE	Vorentwurf begonnen (Planungsauftrag)
VEA	Vorentwurf abgeschlossen und vorgelegt
VEV	Vorentwurf vorgelegt (durch BS)
VEG	Vorentwurf genehmigt
PA	Planfeststellung beantragt
PAV	wie PA, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht)
PO	Planfeststellungsunterlagen offen gelegt
PE	Planfeststellungserörterung fand statt
PEV	wie PE, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht)
PB	Planfeststellungsbeschluss ergangen
PBV	wie PB, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht)
PU	Planfeststellungsbeschluss bestandskräftig (unanfechtbar)
PUV	wie PU, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht)
APA	Ausführungsplanung (Anfang)
AUS	Ausschreibung (Anfang)
BAU	Maßnahme in Bau

Dringlichkeit	Beschreibung
VB	Vordringlicher Bedarf
VÖ	VB mit besonderem naturschutzfachlichem Planungsauftrag
W*	Weiterer Bedarf mit Planungsrecht
WB	Weiterer Bedarf
WD	WB* mit besonderem naturschutzfachlichem Planungsauftrag
WÖ	WB mit festgestelltem, hohen ökologischen Risiko

BVWP 2015 – Bereich Straße

Tabelle 2: Neu angemeldete Projekte zur Bewertung

Str.- Art	Str.- Nr.	Projektbezeichnung	angemeldet von
A	45	6-spuriger Ausbau der A 45 von der Landesgrenze zu Hessen bis AK Hagen (A 46)	Märkischer Kreis Kreis Olpe Kreis Siegen-Wittgenstein Stadt Hagen Stadt Halver Stadt Lüdenscheid Stadt Siegen Gemeinde Wenden IHK Siegen SIHK Hagen
B	54	OU Kierspe (Lausebergaufstieg); damit verbunden Aufstufung der L 528 zwischen Kierspe und Halver zur Bundesstraße	Märkischer Kreis Stadt Halver Stadt Kierspe SIHK Hagen
B	55	OU Eslohe/Bremke	Hochsauerlandkreis Gemeinde Eslohe IHK Arnsberg
B	55	OU Eslohe/Reiste	Hochsauerlandkreis Gemeinde Eslohe IHK Arnsberg
B	55	B 55/B 236 Querspange von Lennestadt/Bonzelerhammer bis zur B 236 Lennestadt/Maumke	Kreis Olpe IHK Siegen
B	62	OU Netphen/Dreis-Tiefenbach	Kreis Siegen-Wittgenstein Stadt Netphen
B	229	OU Sundern/Hachen	Hochsauerlandkreis Stadt Sundern IHK Arnsberg
B	236	OU Schmallenberg/Fleckenberg	Hochsauerlandkreis Stadt Schmallenberg IHK Arnsberg
B	508	Erndtebrück-Schameder – Landesgrenze Hessen (mit Fortführung in Hessen bis Frankenberg/Eder)	Kreis Siegen-Wittgenstein
B	516	OU Ense-Bremen/-Ruhne	Kreis Soest Gemeinde Ense

Tabelle 3: Projekte des Fernstraßenbedarfsplanes vom 01.07.2004, die nicht mehr bewertet werden sollen

Str.- Art	Str.- Nr.	Projektbezeichnung	Streichung vorgeschlagen von
B	229	OU Lüdenscheid/Brügge	Stadt Lüdenscheid
B	236	OU Nachrodt	Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde